

und Cronach oder Cranach, (Cronacum). Vermöge Konvention mit Preußen v. J. 1803 die vormaligen bayreuthischen Orte: Streitberg, Osterrohe, Lauenstein.

18) Das Fürstenthum Bayreuth, oder Culmbach, (Princ. Baruthinus, f. Culmbacensis), am Mayn, an der Oeer und an der Saale. Hier ist der Nictelsberg. Landesherr ist der König von Preußen.

Die Hauptstadt Bayreuth, am rothen Mayn, (10,000 Einw.), nebst St. Georg am See; die Lustorte St. Johannes und Sanspareil Die Städte, Culmbach, (Culmbacum), am weißen Mayn, nebst der Bergfestung Pl.ffenburg. Wunsiedel, Stadt; Sickersreuth, Dorf mit einem Sauerbrunnen und Bade. Hof, (Curia Regnitia, f. Variscorum), Creussen, Städte. Die Universitätsstadt Erlangen, (Erlang), (9000 E.). Laut Konvention mit Pfalzbayern v. J. 1803 die vormaligen bambergischen Städtchen: Bupferberg, und Marktshorgast.

19) Die gefürstete Grafschaft Henneberg, (Com. Hennebergenlis), wo der hohe Inselsberg. Unter andern Orten besitzen hier:

Der Kurfürst von Sachsen, die Städte: Schleusingen, (Schleasings), (2140 Einw.), Subla, (5800 E.). Der Herzog von Sachsen-Weimar: Ilmenau, (Ilmenovia), eine Stadt, (1900 Einw.). Der Herzog von S. Meiningen: Meiningen an der Werra, die Residenzstadt des Herzogs, (3800 Einw.), Wasungen, eine Stadt.

Die Herzoge von S. Gotha, von S. Coburg Saalfeld, und von S. Hildburghausen, auch Kurcessen, haben ebenfalls in dieser gefürsteten Grafschaft Antheile. Im Kurcessischen ist die Stadt Schmalkalden, am Flüschen Schmalkalden.

20) Die Reichsstadt Nürnberg, (Norimberga), eine erhebliche Handelsstadt, am Flusse Pegnitz, hatte im J. 1797. 3283 Häuser, ohne die öffentlichen Gebäude, 12 große und 133 kleine Springbrunnen, mit Einbegriff der Vorstädte, welche jetzt königlich preussisch sind, ungefähr 28,000 Einw.). Das hiesige Rathhaus ist ein großes und schönes Gebäude. In der neuen Hospitalkirche zum heiligen Geiste verwahrte man bisher verschiedene Reichskleinodien, welche bey der Krönung der
teut.